

# Wandertag mit Fahrradtour in Klasse 5?

**Beitrag von „Pausenclown“ vom 15. September 2013 20:31**

## Zitat von hanuta

\* z.B. Gesunder 11 jähriger fällt grundlos aus dem Stand mit dem Rad um und kann sich nicht abfangen (eines der wenigen Unfallszenarien, bei denen der Helm schützt. )

Unwahrscheinlich. Da müsste der fallende schon sehr schmale Schultern haben, damit der Kopf relevant den Boden berührt. Und selbst dann wäre noch der Nachweis zu erbringen, dass der Helm tatsächlich eine Wirkung hat.

## Zitat von hanuta

Irgendwo hier stand, der erste und letzte MÜSSEN eine Weste tragen?? Warum??

Die StVO gibt das zumindest nicht her.

## Zitat von hanuta

Die Kinder fahren doch sonst auch helmlos Rad. Kann man da nicht was von den Eltern unterschreiben lassen?

Allein das Gezeter, das Kollegen und Eltern losbrechen lassen werden, wenn man nur diese Idee äußert würde mir ausreichend auf den Keks gehen. Die heutige Paranoia erlaubt es nicht, dass Kinder sich einfach mal aufs Rad setzen und einen Ausflug machen. Auch in diesem Punkt kann ich die Welt nicht retten. Dann bleiben die Kurzen halt zu Hause mit ihren fetten Hintern auf der Couch.

## Zitat von Flipper79

Da man die Kinder mit Warnweste deutlich besser sieht, v.a. wenn es dämmert / dunkel wird.

Die StVO sieht für Fahrräder eine aktive Beleuchtung vor. Obwohl diese vollkommen reicht, um gesehen zu werden, werden ergänzend noch ein Dutzend Reflektoren verlangt. Jenseits der StVO noch weitere Maßnahmen zu fordern, entspringt auch nur eine realitätsfernen Übervorsicht. Radfahrer werden selten wegen mangelnder Beleuchtung übersehen, sondern häufig aufgrund ungeeigneter Verkehrsführungen, die sie in den toten Winkel von Kraftfahrzeugen geraten lässt.

Zitat von Flipper79

"Kind ist verletzt und hat Folgeschäden oder ist tot" auch so belastend genug und ich würde mir lange Vorwürfe machen.

Und die Situation, dass ein Kind auf den Hinterkopf fällt und sich aufgrund des Bürzel des Fahrradhelmes schwere Nackenverletzungen zuzieht, würde nicht zu Vorwürfen führen?

Im Übrigen impliziert deine Aussage, dass ein Fahrradhelm vor Verletzungen mit Folgeschäden oder dem Tod schütze. Ein Beleg hierfür ist nach wie vor offen.